

Ausstellung

Die Ausstellung „**Das Rätsel von Regenbach – Ergebnisse und neue Fragen der Archäologie des Mittelalters 1960–1978**“, die vom 6. 4. bis zum 16. 9. 1979 im Württembergischen Landesmuseum Stuttgart gezeigt wurde, ist als Dauerausstellung im ehemaligen Schulhaus in Langenburg-Unterregenbach, Kreis Schwäbisch Hall, eingerichtet worden. Der Ausstellungskatalog (54 Seiten, zahlr. Abb.) ist zu beziehen über das Bürgermeisteramt Langenburg.

Quellennachweis für die Abbildungen

(Die Zahlenangaben verweisen auf die Seiten)

Fotoaufnahmen stellen zur Verfügung:

Akademie der Künste, Berlin,
Sammlung Baukunst, Scharoun-Archiv
139 Abb. 2, 140 Abb. 4, 141–143;
J. Feist, Pliezhausen 148, 149, 183;
Landesbildstelle Württemberg, Stuttgart
144;
M. Schuler, Weikersheim 161–164;
Stadt Schwäbisch Gmünd, Bauordnungs-
amt Titelbild;
LDA-Karlsruhe 153;
LDA-Stuttgart 138, 139 Abb. 3,
140 Abb. 5, 145, 147 Abb. 17;
LDA-Tübingen 155, 157, 165–171, 179;
Aus: W. Distel, Protestantischer
Kirchenbau seit 1900 in Deutschland,
Zürich 1933 (Tafel 16) 146, 147 Abb. 16;
Aus: Rudolf Lempp, Das Bauhandwerk,
Stuttgart 1945 (S. 28) 158.

Die gezeichneten Vorlagen lieferten:

Staatliches Vermessungsamt Reutlingen
150;
Straßenbauamt Reutlingen 151;
LDA-Tübingen 167 Abb. 7;
169 Abb. 10, 172;
Aus: Otmar Schöffelen, Die Bundes-
festung Ulm und ihre Geschichte,
Ulm 1980 (S. 30) 182.